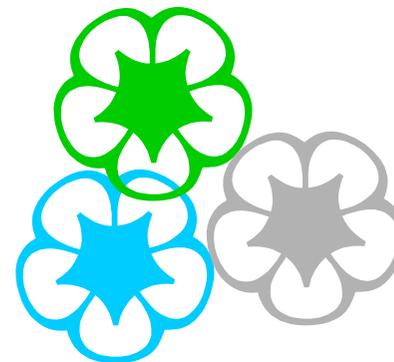


Vorstand

Volker Werle	(0 62 24) 92 47 15 (01 60) 40 49 971	1. Vorsitzender/Wanderwart
Godomar Mantei	(0 62 21) 38 15 19	2. Vorsitzender
Andreas Brodkorb	(0 62 21) 78 33 44	Kassenwart
Henning Müller	(0 62 21) 48 45 20 (01 60) 95 91 16 42	Sportwart
Matthias Ritter	(0 62 21) 73 74 40 (01 70) 83 79 992	Bootshauswart
Antje Rast	(0 62 03) 83 96 41 (01 73) 73 35 943	Schriftwartin
Rolf Huth	(0 62 21) 78 37 71	Wiesenwart
Kai Bergmayer	(0 62 21) 80 33 80	Wiesenwart
Tobias Langer	(0 62 21) 83 66 94 (01 71) 47 43 406	Jugendwart

Erweiterter Vorstand

Frithjof Nahm	(0 62 21) 47 25 01	Kantinenwart
Sebastian Ehret	(0 62 20) 70 33	Polowart
Milian Brasche	(0 62 21) 48 46 93	Polowart
Jens Müller	(02 21) 49 72 502	Sicherheitswart
Peter Eichenmüller	(0 62 01) 5 32 73	Umweltwart



WSC iNTRO

Liebe Freunde des Wassersports,

Es hat wieder mal viel zu lange auf sich warten lassen, das neue Rundschreiben. Auch ich war, wie sicherlich viele von Euch, sehr beschäftigt. Erst Urlaub, denn auch das muss ab und zu sein, und kaum ist man zurück aus dem sonnigen Süden, holt einen der Arbeitsalltag wieder ein.

Aber es ist geschafft. Ihr könnt es wieder in den Händen halten oder ganz neu als Datei empfangen und sogar in Farbe lesen. Stephan, unser Webmaster pflegt und kümmert sich um die Seite des Wassersportclubs. Er ist für alles verantwortlich, was sich in dieser Hinsicht regt. Also an dieser Stelle: Grosser DANK an Stephan.

Nicht nur Stephan rührt sich. Unter Euch gibt es viele, die ehrenamtlich tätig sind, sei es nun im WSC oder andererseits. Die Übungsleiter trainieren die Anfänger und die jugendlichen der WSC-Liga helfen bereits beim Anfängertraining aus. Im und um das Bootshaus passiert ständig etwas. Sind es auch nicht immer nur positive Nachrichten, die man vernimmt, so freute ich mich doch zu hören, als „der Chef“ (Volker) neulich fast nebenbei bemerkte, dass sich im WSC einiges getan hat. Es ist mehr Leben eingekehrt in den letzten Jahren.

Lest bitte aufmerksam die Seite 11. Das Bootshaus soll entrümpelt werden, geputzt von oben bis unten und im Vereinszimmer die Wände weiß gestrichen. Dafür werden jede Menge Helfer benötigt. Seid dabei, HELFEN MACHT SPAß!

Also, stürzt Euch in die Fluten.

Eure Antje

- Seite 3-
**Kanufahrt im
Taubergießen**

- Seite 4-
Sonnewendfeier

- Seite 5 | 6 -
**Protokoll der
Jahreshaupt-
versammlung**

- Seite 7 | 8 -
**Beitragssätze und
Gebühren**

- Seite 9-
**Rundschreiben
online**

- Seite 10 -
**Rundschreiben
online**

- Seite 11 -
Aktuelles

KANUFAHRT IM TAUBERGIEßEN

von
Peter
Eichen-
müller

Zwischen Freiburg und Strasbourg liegt ein Auwald von fast tropisch anmutender Vegetation: Der Taubergießen. Der Gießen ist ein weit verzweigtes Gewässernetz, wobei es sich eigentlich um Grundwasser handelt, das südlich von Basel versickert und hier im Gießen gereinigt und gefiltert wieder an die Oberfläche gelangt. Vor seiner Eindeichung pendelte der Rhein hier in einer breiten Talau, nach dem Rheinausbau blieb der Wasserreichtum, denn der Auenbereich liegt zwischen Fluss und Damm. Damit wird das Gebiet auch mehrmals jährlich bei Hochwasser überflutet. Aus dieser Überflutung ergibt sich die typische Vegetation: Die tiefer gelegene Weichholzaue mit der Silberweide als Charakterart und die höher gelegene Hartholzaue mit Eichen-Ulmenbestand. An den Ufern wachsen 3 bis 4 m hohe Schilfröhrichte. In dem Gebiet brüten rund 100 Vogelarten, ebenso viele Arten überwintern hier. Die Nahrungsgrundlage sind in den meisten Fällen Insekten. Die auffälligste Insektenart ist gleichzeitig ein guter Schutz vor zu vielen Wanderer: In den Gewässern entwickeln sich die Larven von Stechmücken. Die erwachsenen Tiere brauchen eine Blutmahlzeit zur Eiablage.

Am besten durchpaddelt man im Frühjahr das Gebiet, wobei man aus Naturschutzgründen auf keinen Fall den ausgeschilderten Wasserweg verlassen darf. Einsatzort ist bei Rheinhausen-Oberhausen. Beenden kann man die Tour bei Kappel an der Saukopfbrücke oder weiter nördlich bei Nonnenweier.

Sonnenwend feier



SONNENWENDFEIER Sa 21. Juni 2003
Paddeln ab Heidelberg, Neckaraufwärts bis zur
Wiese bei Neckarsteinach, Treff 12.00 Uhr am
Bootshaus (Gepäckfahrt wird bei
ausreichendem Interesse angeboten); einem
sonnigen Nachmittag folgt 'ne „dufte“ Grillparty
und Lagerfeuer; Getränke und Grillereien
besorgen wir; Salate und Kuchen bringt ihr mit

Und wem's noch nicht genügend brennt, zu
später Stunde findet die Vierburgen-
Beleuchtung statt... ein feucht-fröhliches
Vergnügen - im wahrsten Sinne des Wortes

wendfeuer
Sonnen

JAHRESHAUPVERSAMMLUNG DES WSC HEIDELBERG-NEUENHEIM 1931 e.V.

Protokoll

14. März 2003

1. Bericht des Vorsitzenden

2. Kassenbericht

Bericht des Kassenprüfers Bernhard Kern.

Die Kasse ist sehr gut geführt. Der Kassenprüfer stellt den Antrag auf Entlastung. Der Antrag wird bei Enthaltung des Betroffenen einstimmig angenommen.

3. Bericht der Fachwarte

4. Neuwahlen des Vorstandes

Zum Wahlleiter wird einstimmig Bernhard Kern bestimmt.

Auf Antrag von Bernhard Kern wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Anwesend: 29 Mitglieder

Stimmberechtigt: 23 Mitglieder

Antrag des Wahlleiters: nicht geheim abstimmen.

Es gibt keine Gegenstimmen gegen den Antrag.

- Wahl des 1. Vorsitzenden

Vorschlag: Volker Werle

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Volker Werle nimmt die Wahl an.

- Wahl des 2. Vorsitzenden

Vorschlag: Godomar Mantei

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Godomar Mantei nimmt die Wahl an.

- Wahl des Kassenwartes

Vorschlag: Andreas Brodkorb

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Andreas Brodkorb nimmt die Wahl an.

Volker Werle übernimmt die Sitzungsleitung.

- Wahl des Schriftführers

Vorschlag: Antje Rast

Antje Rast ist nicht anwesend, aber hat ihre Bereitschaft erklärt, das Amt weiter zu führen

Ergebnis der Wahl: 23 mit JA 0 Enthaltung 0 mit NEIN

- Wahl des Sportwartes

Vorschlag: Henning Müller

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Henning Müller nimmt die Wahl an.

- Wahl des Bootshauswartes

Vorschlag: Matthias Ritter

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Matthias Ritter nimmt die Wahl an.

- Wahl des Wiesenwartes

Vorschlag: Kai Bergmayer

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Kai Bergmayer nimmt die Wahl an.

- Wahl des Getränkewartes

Vorschlag: Frithjof Nahm

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Frithjof Nahm nimmt die Wahl an.

- Wahl der Kassenprüfer

Vorschlag: Bernhard Kern, Ilona Huth

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Bernhard Kern nimmt die Wahl an. Ilona Huth hat ihre Zustimmung vor der Jahreshauptversammlung gegeben.

- Wahl des Schlichtungsausschusses

Vorschlag: Maria Kühnle, Peter Eichenmüller

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Beide nehmen die Wahl an.

- Wahl des Sicherheitsbeauftragten

Vorschlag: Jens Müller

Ergebnis der Wahl: 23 mit JA 0 Enthaltung 0 mit NEIN

Jens Müller hat seine Zustimmung vor der Jahreshauptversammlung gegeben.

- Wahl des Ökologiebeauftragten

Vorschlag: Peter Eichenmüller

Ergebnis der Wahl: 23 mit JA 0 Enthaltung 0 mit NEIN

Peter Eichenmüller nimmt die Wahl an.

- Wahl des Bauausschusses

Vorschlag: Andreas Gantert und Klaus Wanner erklären sich dazu bereit.

Ergebnis der Wahl: 22 mit JA 1 Enthaltung 0 mit NEIN

Beide nehmen die Wahl an.

- Wahl des Wanderwartes

Wird nicht besetzt. Volker Werle verwaltet kommissarisch.

5. Anträge

- Beiträge

Der Antrag des Vorstandes wird mit 1 Enthaltung angenommen.

Protokollführer: Volker Werle

Heidelberg, 14. März 2003

BEITRAGSSÄTZE UND GEBÜHREN DES WSC HEIDELBERG

Aufnahmegebühren (einmalig)	Beiträge 2003	Beiträge ab 2004	
- Erwachsene	Euro 15,00	Euro 35,00	(+20,00)
- Kinder, Schüler, Studenten Auszubildende, Ehegatten	Euro 10,00	Euro 25,00	(+15,00)
Mitgliedsbeiträge (jährlich)			
- Kinder unter 6 Jahren	frei	frei	
- Schüler bis einschließlich 13 Jahre	Euro 27,60	Euro 30,00	(+2,40)
- Jugendliche (Schüler und Auszubildende) bis einschließ- lich 17 Jahre	Euro 31,20	Euro 42,00	(+10,80)
- Studenten und Wehrpflichtige	Euro 43,20	Euro 45,00	(+1,80)
- Erwachsene	Euro 62,40	Euro 66,00	(+3,60)
- Ehegatten	Euro 31,20	Euro 33,00	(+1,80)
Familienbeitrag			
- 1. Person	Euro 62,40	Euro 66,00	(+3,60)
- Ehegatten	Euro 31,20	Euro 30,00	
- Kinder ab 7 Jahre und solange wirtschaftlich Eltern-abhängig	Euro 18,00	Euro 18,00	unverändert

Vorschlag:

Maximaler Familienbeitrag unabhängig von der Größe der Familie Euro 120,00

Gültigkeit: Grundsätzlich für Kinder unter 18 Jahre, ab 18 Jahre auf Antrag, wenn das Kind noch in Ausbildung und von den Eltern unterhalten wird.

Bootslagergebühren (jährlich)			
- Bootslageranwartschaft (einmalig)	Euro 25,00	Euro 25,00	unverändert
- 1 Boot (Hasenleiser)	Euro 18,00	Euro 18,00	unverändert
- 1 Boot (Bootshaus)	Euro 36,00	Euro 36,00	unverändert
Leihgebühren			
- Bootshauschlüssel	Euro 30,00	Euro 30,00	unverändert
- Bootskeller/Hasenleiser	Euro 10,00	Euro 10,00	unverändert
Auszug aus der Ausleihordnung des WSC (Gebühren pro Tag):			
- Boot (Mitglied)	Euro 5,00	Euro 5,00	unverändert
- Boot (Nichtmitglied)	Euro 10,00	Euro 10,00	unverändert
- Kanadier (Mitglied)	Euro 5,00	Euro 5,00	unverändert
- Kanadier (pro Nichtmitglied, max. Euro 25,00)	Euro 5,00	Euro 5,00	unverändert

Mitgliedsbeiträge und Bootslagergebühren sind grundsätzlich jährlich im Voraus fällig. Die Erteilung einer Einzugsermächtigung ist erwünscht.

Pfand und Leihgebühren sind sofort bzw. unmittelbar vor der Aushändigung an den Verein zu zahlen.

RUNDSCHREIBEN-*online*-

Das Rundschreiben für Mitglieder des WSC-Heidelberg könnt ihr ab nun auch per E-Mail empfangen.

Im Frühjahr erreichte mich eine gute Nachricht von unserem Webmaster. Stephan hat einen Verteiler eingerichtet, in dem sich alle diejenigen eintragen können, die in Zukunft das Rundschreiben lieber über ihren virtuellen Briefkasten empfangen möchten. Das Rundschreiben kommt dann nicht, wie gewohnt, in schwarz-weiß zu Euch sondern in Farbe.

Der Wassersportclub selbst, spart dadurch Geld, die ewige Falterei und Eintüterei, sowie (vorerst kleine) Mengen an Papier können etwas verringert werden.

Alles was ihr braucht, ist ein Postfach im Internet und eine dazugehörige E-Mail Adresse. Und schon kann's losgehen

→ **CLICK**

WWW.WSC-HEIDELBERG.DE

→ **EINTRAGEN**

SUBSCRIBE-RUNDSCHREIBEN@WSC-HEIDELBERG.DE

→ **ABSCHICKEN**

FERTIG

BOOTSHAUS-*renovieren*-

→ **WANN:**

Wochenenden

5./6. Juli

12./13. Juli

von früh bis spät

→ **WAS:**

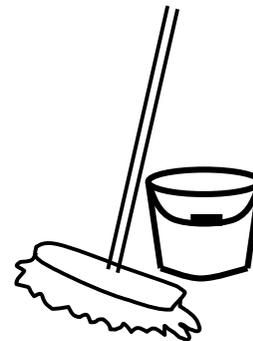
Entrümpelung des Bodens

Großreinigung des Ober- und Untergeschosses

Malerarbeiten

→ **WER:**

alle sind herzlich eingeladen zu helfen!!!!



LEIHGEBÜHREN-*Hinweis*-

Bootsleihgebühren sind immer auf das Konto des Bootshauswartes zu überweisen:

Empfänger: Matthias Ritter

Volksbank Heidelberg

BLZ: 672 900 00

Konto: 126 299 508

Verw.zweck: Bootsname und Leihstage eintragen